



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Weiterbildung des wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Hochschulpersonals

Universität Paderborn

Paderborn, SS 1997 - WS 1999/2000(1999); damit Ersch. eingest.

Katholische Theologie

urn:nbn:de:hbz:466:1-10416

Fach: Katholische Theologie

Mette, Norbert **Aktuelle Herausforderungen für Theologie und Kirche – auf der Suche nach einem zukunftsfähigen Christentum** **DI, 11-13**
Vorlesung **H7**
Beginn: 06.04.99

Der Vorlesung liegt mein Buch "Praktisch-theologische Erkundungen" (Münster 1998) zugrunde.

Im einzelnen sollen folgende Themen behandelt werden:

- Modernisierung und Religion
- Globalisierung als theologische und praktische Herausforderung
- Solidarität zwischen Zerfall und Neuaufbruch
- Vorrangige Option für die Armen – eine Herausforderung für die Christen und Christinnen in den Wohlfahrtsgesellschaften
- Christliche und kirchliche Praxis in der Zivilgesellschaft
- Individualisierung als religionspädagogische Herausforderung
- Der Beitrag des Religionsunterrichts zum Bildungsauftrag Schule
- Gerechtigkeit und Solidarität als (ökumenische) religionspädagogische Lernaufgaben
- Gemeinde ohne Priester

Teilnahmevoraussetzung: regelmäßige (wöchentliche) Textlektüre

Mette, Norbert **Einführung in ethische Grundbegriffe** **MI, 14-16**
Proseminar **N4.325**
Beginn: 07.04.99

Die Beschäftigung mit den grundlegenden Fragen der Ethik dürfte für angehende ReligionslehrerInnen in doppelter Hinsicht von Bedeutung sein: zum einen weisen die Richtlinien die Frage nach dem sittlichen Handeln des Menschen als wichtiges Thema des Religionsunterrichts aus, zum anderen fragen immer mehr Menschen, ob denn der Religionsunterricht für die moralische Erziehung von Kindern und Jugendlichen noch angemessen sei.

Was aber heißt überhaupt "Moral" oder "sittlich"? Und was bedeutet "Ethik"? Was sind "Werte" und "Normen" und was verbirgt sich hinter dem vielzitierten "kategorischen Imperativ"?

Ziel des Seminars ist es, eine erste Annäherung an diese und andere wichtige Grundbegriffe und Positionen der philosophischen Ethik zu wagen.

Mette, Norbert **Die kirchliche Soziallehre und die Zukunft**
Schäfers, Michael **der Arbeit**
Blockseminar **Beginn: 09./10.04.99**

Nicht nur die anhaltend hohen offiziellen Arbeitslosenzahlen in der Bundesrepublik machen deutlich, dass die Frage nach der Zukunft der Erwerbsarbeit und anderer Formen menschlicher Tätigkeit heute dringender denn je gestellt werden muss. Dies gilt auch für die kirchliche Soziallehre. Zwar haben die päpstlichen Sozialzyklen dem Thema "Arbeit immer schon einen hohen Stellenwert eingeräumt, angesichts der Umbrüche in der Arbeitswelt, der technologischen und technischen Entwicklung, der ökonomischen Globalisierung und der Ökonomisie-

rung aller Lebensbereiche muß allerdings kritisch angefragt werden, welche Auswirkungen die hier angedeuteten Veränderungen auf eine zukunftsfähige und -trächtige Soziallehre der Kirche ausüben müssten. Ist das Arbeitsverständnis der päpstlichen Soziallehre "überholt"? Wo zeigen sich in der Kirche Ansätze für ein neues Arbeitsverständnis? Wie werden kirchlicherseits die "Zeichen der Zeit" gedeutet und welche Konsequenzen werden daraus gezogen? Wie könnte ein Arbeitsverständnis aussehen, das auch den ökologischen Belangen (nachhaltiges Wirtschaften) Rechnung trägt? Welchen Beitrag kann die Kirche durch ihre Sozialverkündigung heute noch leisten, um ein neues Arbeitsverständnis Wirklichkeit werden zu lassen? Dies sind nur einige Fragen, denen im Laufe des Blockseminars nachgegangen werden soll.

Methode:

Ausgangspunkt des Seminars sind Texte der kirchlichen Soziallehre, die sich mit dem Thema "Arbeit" bzw. "Zukunft der Arbeit" beschäftigen. Aus den päpstlichen Sozialzyklen wird eine Auswahl von Texten untersucht. Ebenso werden nationalkirchliche Verlautbarungen (US-amerikanische Hirtenbriefe, "Sozialwort" der Kirchen in der Bundesrepublik) in den Blick genommen. Die Vorbereitung des Blockseminars erfolgt in Arbeitsgruppen.

Termin:

Das Blockseminar findet vom 09. – 10. September 1999 an der Universität-Gesamthochschule Paderborn statt. Ein Vorbereitungstermin wird frühzeitig bekannt gegeben.